

Bemerkungen zum Budget26 und AFP26-29

- Wir haben uns um Kontinuität bemüht und möglichst viel vom Budget 2025 übernommen.
- Durch die hohen Übergangszahlungen an die Kirchgemeinde Luzern konnten in den letzten Jahren am Unterhalt der Gebäude nur das Nötigste gemacht werden. Dadurch drohen nun zusätzliche Kosten zu entstehen. Wir haben darum mit der Gemeinde Luzern abgemacht, die letzte Tranche der Übergangszahlungen auf zwei Jahre zu verteilen, um den dringend nötigen Unterhalt schon dieses Jahr anzugehen.
- Bei den Personalkosten haben wir einen kleinen Rückgang budgetiert, und dann praktisch ein Stillstand plus jährlich dem selben Teurungsausgleich wie für 2026.
- Bei den Steuern erwarten wir (basierend auf den Zahlen der letzten Jahre) 2026 eine leichte Erhöhung des Ertrags von 3%, und dann, leicht konservativ, einen Rückgang 2027-2029 von 5% pro Jahr wie in den bisherigen AFPs.
- Für die nötigen Investitionen im Bau- und Investitionsbudget 2026 wurde im Budget 2026 eine Rückstellung gemacht.

Bemerkungen zum Unterhaltsbudget 2026

Zu dem üblichen Budget kommen folgende grosse Posten:

- Ein Wasserschaden auf der Decke des versiegelten Tankraums in der Wohnung der Sigristen in Meggen hat die Sanierung des Tankraums unumgänglich gemacht.
- In der selben Wohnung müssen die Storen ersetzt werden.
- In der Kirche Meggen sind einige Fenster undicht und müssen ersetzt werden.
- Im Kirchenzentrum Meggen sollen LED Lampen eingesetzt werden, um Strom zu sparen, und den Unterhalt der Lampen zu reduzieren.

Bemerkungen zum Bau- und Investitionsbudget 2026

- Die rein elektrische Heizung der Pfarrwohnung in Adligenswil ist nicht mehr zeitgemäss und muss durch eine ökologischere Art der Wärmeerzeugung (z.B. Erdsonde) ersetzt werden.
- Beide Türen der Thomas-Kirche entsprechen nicht den Sicherheitsvorschriften und müssen durch konforme Türen ersetzt werden.
- Schalldämmung im Foyer der Thomas-Kirche.

Für diese und ein paar kleinere Posten im Bau- und Investitionsbudget 2026 ist im Budget 2026 eine Rückstellung gemacht worden.